

DÄNEMARK

Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung

Jahrestagung in Jordanien, 9. Mai 2018

**Schriftliche Erklärung von Brian Mikkelsen,
Minister für Industrie, Gewerbe und Finanzen
Gouverneur der EBWE für Dänemark**

Herr Vorsitzender, Gouverneure, Herr Präsident, meine Damen und Herren,

Im Namen von Dänemark habe ich die Ehre und große Freude, unsere schriftliche Erklärung bei der Jahrestagung 2018 in Jordanien abzugeben.

In der diesjährigen Erklärung werde ich mich schwerpunktmäßig mit dem Geschäftsmodell und der strategischen Zukunft der EBWE befassen und die Herausforderungen ansprechen, die es in besonderem Maße für die EBWE gilt, in den kommenden Jahren anzugehen.

In den vergangenen 27 Jahren hat die EBWE im Einklang mit dem Übereinkommen zur Errichtung der Bank eine zentral wichtige Rolle in ihren Einsatzländern gespielt. Die DNA und Kernkompetenz der Bank besteht in ihrem einzigartigen Fokus auf der Entwicklung des Privatsektors, aber die Bank schafft auch bedeutenden Mehrwert bei potenziellen öffentlichen Projekten durch Entwicklung des Privatsektors.

Die EBWE arbeitet in einer globalen Welt eng mit anderen internationalen Finanzinstitutionen (IFI) zusammen. Daher ist es wichtig, dass das IFI-System komplementär ist, auf Augenhöhe zusammenarbeitet, kosteneffektiv ist und auf bestimmten Kompetenzen aufbaut.

Was die EBWE von anderen IFI unterscheidet, ist der Artikel 1 der Bank. Die Daseinsberechtigung der Bank besteht in der Sicherung der Transformation und des Einsatzes für Mehrparteiendemokratie und Marktwirtschaft in ihren Einsatzländern. Dänemark unterstützt mit Nachdruck die laufende Arbeit an der Stärkung und Verdeutlichung der Anwendung von Artikel 1 in den Einsatzländern der Bank.

Im Allgemeinen ist es wichtig, die Entwicklung der Transformation in den Einsatzländern zu unterstützen und dabei die sechs Transformationsqualitäten nicht außer Acht zu lassen: wettbewerbsfähig, inklusiv, gut geführt, umweltfreundlich, widerstandsfähig und integriert. Daher sollte das Augenmerk nicht nur auf der Quantität von Investitionen liegen, die die EBWE unterstützt, sondern auch auf der Qualität der Projekte.

Es ist von wesentlicher Bedeutung, dass die EBWE weiterhin ihre Arbeit auf Bereiche konzentriert, in denen die Bank über besondere Kompetenzen verfügt und Mehrwert schaffen kann, besonders in der Entwicklung des Privatsektors, des Energiesektors und der Green Economy, sowie in der Arbeit in den Bereichen Lokalwährungen, Kapitalmärkte und im Finanzsektor.

Mit Blick auf die kommenden Jahre ist Dänemark der Ansicht, dass die EBWE sich auf die Vertiefung und Ausbreitung ihrer Aktivitäten in den gegenwärtigen Einsatzländern konzentrieren muss, nicht zuletzt in den kleineren Ländern, wo die Bank das Potenzial hat, eine systemische Wirkung zu entfalten. Dies könnte sich als fruchtbarer erweisen als eine Erweiterung auf neue Länder. Gleichzeitig ist es wichtig, ein diversifiziertes Portfolio ohne übermäßige Konzentration in einzelnen Ländern zu haben. Die schwierigen Bedingungen in einigen der bestehenden Einsatzländer sollten nicht per se auf eine Expansion hindeuten, sondern auf einen stärkeren Fokus auf die Lösung der bestehenden Probleme.

Es stehen große Herausforderungen für die Arbeit der EBWE bevor. Die geopolitische Lage ist ein wesentlicher Risikofaktor, der die Arbeit der Bank beeinflussen kann. Die Welt verändert sich, und

das tun auch die Einsatzländer der EBWE. Was sich in den letzten Jahren gezeigt hat, ist die Tatsache, dass das Geschäftsmodell der EBWE sich an die politischen Entwicklungen in ihren Einsatzländern anpassen muss. Daher bittet Dänemark die EBWE, sich zuerst auf die Verbesserung der Ergebnisse in den gegenwärtig bestehenden Einsatzregionen zu konzentrieren, bevor sie zusätzliche Einsatzländer in Betracht zieht.

Abschließend möchte ich dem Präsidenten, dem Management und allen Mitarbeitern für ihre ausgezeichnete Arbeit in einem schwierigen Geschäftsumfeld danken.

Auch möchte ich Jordanien meinen besonderen Dank für die Ausrichtung der diesjährigen Jahrestagung aussprechen.